

Zum neuen Jahr

Wenn hell die Neujahrglocken klingen,
das alte Jahr im Wind verweht.
Gedanken durch die Seele schwingen
und leise kling'ts wie ein Gebet:

Du neues Jahr, im Sternenglanz geboren,
bring Hoffnung über unsre Welt,
damit im Schrecken wir nicht sind verloren
und Güte nur und Eintracht zählt.

Stern der Hoffnung schenk dein Leuchten,
allen Menschen dieser Welt.
Lass uns mit dem Herzen sehen,
dann zählt Liebe nur, nicht Geld.

© **Raina Jeshke**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)